OFF// FOTO 2016

OFF//FOTO Weekend und Lange Nacht der Fotografie 4.–6.11.2016

Mehr als 40 Ausstellungen zeitgenössischer Fotografie in Mannheim, Heidelberg, Ludwigshafen und der Metropolregion

07. Oktober bis 27. November 2016

OFF// FOTO 2016

Zeitgenössische fotografische Positionen in der Metropolregion

OFF//FOTO Eröffnung

Do. 06.10.2016 // 19 Uhr
Leitstelle im Dezernat 16
Emil-Maier-Straße 16
69115 Heidelberg

www.off-foto.info

Ein junges Fotofestival

Als wir im vergangenen Jahr parallel zum großen 6. Internationalen Fotofestival Mannheim-Ludwigshafen-Heidelberg ein neues Ausstellungsformat initiierten, wünschten wir uns eine flexible Plattform für künstlerische Fotografie. Den Impuls verdanken wir Carolin Ellwanger, der Geschäftsführerin des Fotofestivals, und dem Kurator Urs Stahel. Unsere Grundidee ist, dass sich an OFF//FOTO all jene beteiligen können, die ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit in der Region präsentieren möchten. Es soll keine stilistischen oder thematischen Vorgaben geben, um bewusst niemanden auszuschließen, und dem Publikum ein Höchstmaß an fotografischer Vielfalt zu bieten. So ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Infolge der überaus positiven Resonanz beschlossen wir, zukünftig jährlich Fotoausstellungen zu präsentieren und gründeten kurzum einen Verein, der die Organisation schultert. Mit der zweiten Ausgabe möchte sich OFF//FOTO nun als ein weiteres Fotofestival an Rhein und Neckar etablieren, um die Region als Standort für zeitgenössische Fotografie zu stärken. In diesem Jahr zeigen 51 Ausstellungsorte, also mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr, neue fotografische Positionen. Das Spektrum reicht von kleinen Off-Spaces und Kulturinitiativen über Kunstgalerien bis hin zu öffentlichen Museen. Vorgestellt werden gleichermaßen Arbeiten von Studenten verschiedener Kunsthochschulen, talentierten Amateuren, professionellen Fotografen und international renommierten Künstlern.

Wir danken den Kulturämtern der Städte Mannheim, Ludwigshafen und Heidelberg sowie der VR Bank Rhein-Neckar eG für ihre finanzielle Unterstützung, ohne die OFF//FOTO nicht möglich wäre. Ebenso danken wir allen beteiligten Ausstellungsorten und Künstler*innen für ihr großartiges Engagement. Besonderer Dank gebührt den Studierenden der Hochschule Mannheim, die wieder die einzigartige Festivalzeitung gestaltet haben.

Viel Vergnügen beim Entdecken wünscht Ihnen das Team von OFF//FOTO

OFF//FOTO Weekend und Lange Nacht der Fotografie 4.–6.11.2016

Lange Nacht der Fotografie
Fr 04.11.2016 // 19 – 23 Uhr

OFF//FOTO Weekend
Sa 05.11. + So 06.11.2016 // 14 – 18 Uhr

Erstmals gibt es in diesem Jahr die Lange Nacht der Fotografie und das OFF//FOTO-Weekend. Fast alle Ausstellungssorte sind am Abend des 4. November und an dem darauf folgendem Wochenende geöffnet. Die Besucher können so bequem drei Tage lang in Mannheim, Heidelberg und Ludwighafen auf Fotografietour gehen.

Auf der Webseite www.off-foto.info sind alle teilnehmenden Orte mit genauen Öffnungszeiten vermerkt. Der Eintritt ist, wenn nicht anders vermerkt, frei.

Fotobuchmarkt
d-Punkt, Edition Panorama und Kehrer

Fotobuchfans haben die einmalige Gelegenheit in den Neuerscheinungen der drei Verlage d-Punkt, Edition Panorama und Kehrer zu blättern. Sammler können sich auf Raritäten und signierte Exemplare freuen. Ergänzend präsentiert die TEN Gallery eine exklusive Auswahl an internationalen Fotobüchern. Die OFF//FOTO Vereinsmitglieder Sylvia Ballhause und Markus Weckesser werden darüber hinaus eine feine Auswahl an internationalen Fotomagazinen präsentieren.

Fr 04.11. ab 18 Uhr + Sa 05.11. // 12 – 18 Uhr

Port25 – Raum für Gegenwartskunst
Hafenstraße 25 – 27 · 68159 Mannheim

Gender Adjustment
Irina Konyukhova und Britta Kirst

Die Genderthematik boomt, doch wie nimmt die junge Generation Gender wahr?
Wie definiere ich mich, wenn ich nicht mehr gefordert werde, dies durch mein Gender zu tun? So wie Cindy Sherman 1978 in ihren „untitled film stills" die Rolle der Frau im Film erkundete, wird heute der Körper, männlich und weiblich, durch die Linse der Handykamera erkundet und erfasst. Fertigidentitäten aus der Popindustrie werden anvisiert, mehrfach verändert, Filter werden angewendet und die angeglichene Vorstellung von mir selbst in die ganze Welt gepostet.
Foto: Britta Kirst

Vernissage: Fr 07.10.2016 // 19 Uhr
Finissage: So 06.11.2016 // 16 Uhr
Ausstellung: 08.10.2016 – 06.11.2016
Fr 17 – 21 Uhr + Sa 15 – 21 Uhr + So 12 – 18 Uhr

Altes Volksbad
Mittelstraße 42
68169 Mannheim
www.altes-volksbad.com

Raumstrukturen
Maria Maier

Treppen, Straßenlaternen, Eisengitter – das fotografische Interesse der Künstlerin **Maria Maier** gilt dem grafischen Detail.
Die anschließende Übermalung der Arbeiten schafft einen medialen Grenzgang zwischen dem Genre der Malerei und der Fotografie. Bereits in unzähligen Ausstellungen wurden die unkonventionellen Werke Maria Maiers neben Größen wie Gerhard Richter und Josef Beuys präsentiert.

Vernissage: Sa 15.10.2016 // 18 Uhr
Ausstellung: 16.10.2016 – 23.11.2016
Do – Sa 14 – 18 Uhr + nach Vereinbarung

Art Priori fine art gallery
Hafenstraße 25 – 27
68159 Mannheim
www.art-priori.de

// COMMUNITYartCENTER, Mannheim

living ROOMS

Lebensräume in der Neckarstadt-West //
Nina R. Urban

Die Ausstellung „living ROOMS“ gibt Einblicke in die vielfältigen Lebensformen der Neckarstadt-West. Gewidmet ist die Ausstellung den Bewohner*innen des Stadtteils und ihren Lebensräumen – ihren Erinnerungen, Hoffnungen und Visionen. Die großformatigen Bilder von **Nina R. Urban** werden beim OFF//FOTO Weekend zusammen mit einer akustischen Installation zu sehen sein.

Vernissage: Fr 04.11.2016 // 19.30 Uhr
Ausstellung: Sa 05.11. ab 19 Uhr
So 06.11. // 16 – 21 Uhr + Mo 07.11. // 19 – 22 Uhr
Während der Lichtmeile:
Fr 11.11. // 19 – 23 Uhr + Sa 12.11. // 18 – 23 Uhr

COMMUNITYartCENTERmannheim
Mittelstraße 17
68169 Mannheim
www.communityartcenter-mannheim.de

// DANKBAR, Mannheim

Welt Anachronien

Alexander Stein

Alexander Stein (Stein Photo Graphics) stellt im gemeinnützigen Kulturcafé DANKBAR im Zuge seiner Arbeiten „Welt Anachronien“ unterschiedlichste Werke aus. Die Ausstellung befasst sich mit experimenteller und impressionistischer Fotografie, grafischen Arbeiten in Verbindung mit collagierten Fotos und Composings zum Thema Charakter.

Vernissage: Sa 08.10.2016 // 20 Uhr
Finissage: Sa 26.11.2016 // 20 Uhr
Ausstellung: 10.10.2016 – 26.11.2016
Mo – Mi 16 – 21 Uhr + Do – Sa 16 – 24 Uhr

DANKBAR
G7, 22
68159 Mannheim
www.dankbar-mannheim.de

Land ohne Eltern
Andrea Diefenbach

Andrea Diefenbach zeigt Bilder aus ihrer vielfach publizierten Serie „Land ohne Eltern", in der sie die Lebenssituation von moldawischen Arbeitsmigranten in Italien und ihrer in der Heimat zurückgelassenen Kinder beschreibt, sowie erste Bilder ihrer neuen Arbeit aus der Republik Moldova.
Die Republik gilt mit 180 Euro monatlichem Durchschnittslohn als ärmstes Land Europas. Auf den ersten Blick ist die Not nicht zu sehen, denn große Geländewagen fahren durch die Straßen der Hauptstadt und im Zentrum schießen neue Wohnblöcke in die Höhe. Doch den Reichtum teilen sich nur einige wenige vermögende Gefolgsleute der politischen Eliten. Bei genauerem Hinsehen entdeckt der Besucher alle jene Defizite, die kennzeichnend sind für ein Land in einem stagnierenden Transformationsprozess.

In ruhigen, manchmal skurrilen, aber beinahe zärtlichen Beobachtungen dokumentiert Andrea Diefenbach den ländlichen Lebensraum, der westlich geprägten Zivilisationsmenschen wie eine Idylle erscheinen muss, in der die Zeit stehen geblieben ist.

Vernissage: Fr 30.09.2016 // 20 Uhr
Ausstellung: 01.10.2016 – 27.11.2016
Mi – Do 15 – 18 Uhr + Fr 20 – 2 Uhr

Strümpfe – The Supper-Artclub
Jungbuschstraße 3
68159 Mannheim
www.struempfe-jungbusch.de

dust to dust
Frank Göldner

Ein Bild-Zyklus vom Werden und Vergehen, Eliminieren, Untergehen, Umgehen.
Eine Episode im ewigen Kreislauf. Eine Randnotiz schon wieder im Zerfall begriffen. Bildwerdung der beständigen Destruktion. Zeichen einer Zeit, die alles auslöschen will. Negierung jeglichen Beweises als Beweis der Negierung.
16 Werke attackiert von widrigen Umständen.

Vernissage: Fr 30.09.2016 // 19 Uhr
Finissage: Fr 25.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 01.10.2016 – 25.11.2016
Do – Sa 16 – 20 Uhr + nach Vereinbarung

TEN Gallery & Photo Book Store
T6, 10
68161 Mannheim
www.ten-gallery.com

In der Zwischenzeit
Petra Feldmann

Es liegen nur wenige Tage dazwischen…
Nach dem Auszug der Bewohner einer sozialen Pflegeeinrichtung steht die Entrümpelung an, um das Gebäude für den kompletten Abriss vorzubereiten. In der Zwischenzeit entstand diese Fotoserie über Zurückgelassenes und Vergessenes, über Altes und Gebrauchtes. Spuren täglicher Arbeit in der Pflege und Betreuung von Menschen. Die Fotos dokumentieren noch einmal einen kurzen Moment des Aufl ebens von Alltäglichem und scheinbar Nebensächlichem.

Vernissage: Sa 29.10.2016 // 18 Uhr
Ausstellung: Fr 04.11. // 19 – 23 Uhr
Sa 05.11. // 14 – 22 Uhr + So 06.11. // 14 – 18 Uhr
Fr 11.11. // 19 – 22 Uhr

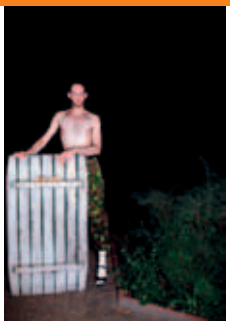
Uhland Atelier
Uhlandstraße 26a
68167 Mannheim
www.uhland-atelier.de

Filmpaläste
Sylvia Ballhause

Sylvia Ballhause steht allein vor der Leinwand. Der Vorhang ist geschlossen und das Licht im Saal ist an. So hat sie bereits mehr als 60 Filmpaläste in Deutschland und Europa fotografisch dokumentiert. Für das Langzeitprojekt „Kinoräume – Orte für den Film“ reist sie seit 2002 durch Deutschland und Europa, um die oft prachtvollen Säle mit ihrer Plattenkamera und mittels Langzeitbelichtungen aufzunehmen. Bei theuer + scherr sind diese Fotografien neben anderen Arbeiten erstmals in einer Ausstellung großformatig zu sehen.

Vernissage: Fr 21.10.2016 // 19 Uhr
Einführung von Markus Weckesser (Kulturjournalist)
Ausstellung: 22.10.2016 – 13.11.2016
Mo – Fr 10 – 19 Uhr + Sa 10 – 16 Uhr

theuer + scherr
Friedrichsplatz 19
68159 Mannheim
www.theuerundscherr.de



Gender Bender

Lisa Diandra Krueger

Die Arbeit „Gender Bender“ zeigt Menschen, die das ihnen von Geburt an zugeordnete Geschlecht als ungenügende Beschreibung von sich selbst auffassen. „Gender Bender“ rebellieren gegen starre rollenspezifische Geschlechterkategorisierungen. Der Begriff „Gender“ steht für die Konstruktion von Geschlecht durch die Erziehung und Sozialisation. Geschlecht wird zu großen Teilen durch die Wiederholung von Verhaltensmustern geprägt. Durch die Wiederholung von performativen Akten bestärkt die Gesellschaft eingefahrene Rollenmuster von Tag zu Tag neu.
„Gender Bender“ versuchen durch atypisches Verhalten diese starren Geschlechterrollen aufzureißen und miteinander zu vermischen. Somit fungieren „Gender Bender“ als der kreative Fehler im System.

Vernissage: Do 13.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 14.10.2016 – 27.11.2016
Mo – Sa ab 20 Uhr

Hagestolz
Jungbuschstraße 26
68159 Mannheim
www.hagestolzbar.de

Seeing Things

Interregionaler Dialog mit dem Ruhrgebiet

„Seeing Things“ ist ein weiterer Schritt einer mehrjährigen Kooperation zwischen dem C-HUB Kreativwirtschaftszentrum Mannheim und dem european centre for creative economy (ecce) in Dortmund. Nach einem erfolgreichen Auftakt im Jahre 2015 bringt die Kooperation auch 2016 vier vielversprechende junge Fotokünstler aus dem Ruhrgebiet nach Mannheim. Im Rahmen der regionalen Zusammenarbeit werden kreative Akteure sowie Künstler*innen aus den Kreativregionen Rhein-Neckar und Ruhr stärker vernetzt und Kreativen neue Märkte zugänglich gemacht. Gezeigt werden Arbeiten von **Henriette Kriese, Azhdar Molavian, Elizaveta Podgornaia** und **Natalie Richter**, allesamt Studierende der Folkwang Universität der Künste in Essen. Die Künstler*innen treten erneut in einen spannenden Dialog untereinander, mit dem Publikum und zwischen den Regionen.
Foto: Natalie Richter

Vernissage: Fr 21.10.2016 // 19 Uhr
Kurator: Vladimir Wegener
Ausstellung: 24.10.2016 – 27.11.2016
Mo – Fr 9 – 17 Uhr

C-HUB Kreativwirtschaftszentrum
Hafenstraße 25 – 27
68159 Mannheim
www.c-hub.de

Museo Soumaya

Yannick Wegner

Das 2011 fertiggestellte „Museo Soumaya“ hat sich als neues Wahrzeichen von Mexico City etabliert. Der Architekt, Fernando Romero, entwarf einen Kunstpalast für die Privatsammlung des mexikanischen Unternehmers und Milliardärs, Carlos Slim.
Die Bildserie „Museo Soumaya“ entstand parallel zu dem gleichnamigen Zeitrafferfilm und dokumentiert neben der reinen Abbildung der Architektur die Nutzung des öffentlichen Raumes durch den Menschen.

Vernissage: Do 27.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 28.10.2016 – 27.11.2016
Mo – Fr 9 – 17 Uhr

C-HUB Kreativwirtschaftszentrum
Hafenstraße 25 – 27
68159 Mannheim
www.c-hub.de

// C-HUB Kreativwirtschaftszentrum

Inside Vietnam

Steffen Böttcher, Jennifer Kipke, Kerstin Petermann, Daniela Ponath, JoJo Schulmeister, Marc Wiegelmann, Yannick Zurflüh

„Vietnam – ich hab mich verliebt. In dich, in die vielen verrückten Momente hier, in die Schönheit deiner Natur, in die Menschen. Ich hab Dinge gefunden, nach denen ich nicht gesucht habe und habe mir von dir den Kopf waschen lassen. So sollte es sein. Ich hab gelacht, geflucht und war den Tränen nahe. Hier haben Dinge an Bedeutung verloren, die mir wichtig schienen, dafür andere wiederum an Bedeutung gewonnen, die verloren schienen. Das Ziel meiner Reise ist übererfüllt. Intensivkurs ‚Leben‘.“
Im Rahmen dieser Reise entstand auch das „Logbuch Vietnam“. „So fing für mich alles an“, sagt **Steffen Böttcher**. Es lässt ihn nicht los, es reift die Idee, die dem Projekt „Inside Vietnam“ zu Grunde liegt: Noch einmal nach Vietnam fliegen, Leute mitnehmen, das Land gemeinsam entdecken – eine Art Wendekreis für Leute schaffen, um sich auf die Dinge zu konzentrieren, die wirklich wichtig sind. Ein Trip, bei dem man anders wiederkommt, als man hingefahren ist. Ein Trip, bei dem man lernt, dass die Kamera mehr ist, als ein bloßes Aufnahmewerkzeug. Zwei Wochen, sieben Leute, ein Buch: „Inside Vietnam“.
Foto: Marc Wiegelmann

Vernissage: Fr 18.11.2016 // 19 Uhr
Die Ausstellung findet nur an diesem Tag statt.

C-HUB Kreativwirtschaftszentrum
Hafenstraße 25 – 27
68159 Mannheim
www.c-hub.de

// C7 Galerie, Mannheim

Urban-Stadt-Bild

10 Fotografen zeigen ihre Arbeiten

Mehr als die Hälfte der Menschen lebt inzwischen in der Stadt. In der Ausstellung „Urban-Stadt-Bild" setzen sich die Fotograf*innen mit den unterschiedlichen Facetten des Stadtbildes auseinander. Gezeigt werden Arbeiten von: **Alois Enger, Bernd Eggert, Bernhard Jaecker, Dieter Nägel, Johannes Mattern, Kirsten Heinrich, Matthias Beckmann, Olaf Lahr, Udo Pagga** und **Uwe Wunstorf**

Foto: Olaf Lahr

Vernissage: Sa 08.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 13.10.2016 – 27.11.2016
Jeden 1. Sonntag im Monat ab 13 Uhr,
Do 18 – 20 Uhr + nach Vereinbarung unter
+49.174.3353867

C7 Galerie
C7, 2
68159 Mannheim
www.c7galerie.de

// Port25, Mannheim

Gravitation

Seiichi Furuya

Mit seinem Projekt „Gravitation" untersucht **Seiichi Furuya** erneut sein fotografisches Werk aus vier Jahrzehnten und präsentiert ein Destillat seines fotografischen Gedächtnisses. Die Fotografien zwingen den Blick des Betrachters auf den Boden von dem aus alles beginnt und an den alles wieder zurückkehrt. Gravitation ist eine poetische Meditation über das, was zurückbleibt und erst zu erkennen ist, wenn es vergangen ist.

Ausstellung: 06.10.2016 – 06.11.2016
Di – So 12 – 18 Uhr
Fr 04.11. // 19 Uhr // Talk mit Seiichi Furuya und Stefanie Kleinsorge. Zu diesem Anlass signiert Furuya seine mittlerweile raren Künstlerbücher, von denen eine Auswahl auch während der Ausstellung präsentiert wird.

Port25 – Raum für Gegenwartskunst
Hafenstraße 25 – 27
68159 Mannheim
www.port25-mannheim.de

Ausgetrocknet

Die Kunst ist ein Kulturamtskünstler (Reihe ohne Folgen) // Torsten Mitsch

Ironisch zu verstehende Reihe, die von der Betitelung belebt wird. Ortsbezogen, innovativ, überdurchschnittliche Breitenwirkung, viele verschiedene Zielgruppen, erwartbarer Kulturamtszuschuss, spartenübergreifend, Gesamteinnahmen- und Gesamtausgabenkalkulation, Zuschüsse, etc...

Ausstellung: 07.10.2016 – 07.11.2016

La Grotta
Beilstraße 17 · 68159 Mannheim
Täglich 10 – 2 Uhr

Toto-Lotto-Kiosk
Luisenring 25 · 68159 Mannheim
Täglich 9 – 0 Uhr

Pizzeria Mamma Mia
Hafenstraße 46 · 68159 Mannheim
Täglich 17 – 22.45 Uhr

Bei Gianni
Beilstraße 25 · 68159 Mannheim
Do – Di 11.30 – 14 Uhr + 16.30 – 23 Uhr

When the music 's over

Wolfgang Sautermeister

Mehrteilige Serie von überklebten Fotos und Fotokopien, die alle etwas mit Tod und Sterben zu tun haben.

Ausstellung: 07.10.2016 – 07.11.2016

La Grotta
Beilstraße 17 · 68159 Mannheim
Täglich 10 – 2 Uhr

Toto-Lotto-Kiosk
Luisenring 25 · 68159 Mannheim
Täglich 9 – 0 Uhr

Pizzeria Mamma Mia
Hafenstraße 46 · 68159 Mannheim
Täglich 17 – 22.45 Uhr

Bei Gianni
Beilstraße 25 · 68159 Mannheim
Do – Di 11.30 – 14 Uhr + 16.30 – 23 Uhr

// Laboratorio17, Mannheim

GRÜN-BLAU fotografiert

Eine Ausstellung zu Gewalt gegen Frauen

Die beiden Grafik-Design Studentinnen **Melek Kilic** und **Mine Ünal** haben mit jungen Frauen der Creative Factory im Gemeinschaftszentrum Jungbusch ein kollektives Projekt zum Thema Gewalt gegen Frauen umgesetzt. Durch die Kombination von inszenierten Porträts, die plakativ Gewalt gegen Frauen darstellen, und Texten, die Statistiken, Kommentare und Stellungnahmen beinhalten, entsteht eine Gesamtwirkung, die den Betrachter unausweichlich mit dem Thema konfrontiert.

Ausstellung: 04.11.2016 – 13.11.2016
Fr – So 19 – 22 Uhr

Laboratorio17
Jungbuschstraße 17
68159 Mannheim
www.laboratorio17.de

// Café Rost, Mannheim

I call it a place

Sandra Köstler

Gibt es für dich einen Ort, ohne den Mannheim nicht Mannheim wäre? Diese Frage stellte **Sandra Köstler** ihren Mit-Mannheimern und dokumentierte die Antworten mit Portrait- und Landschaftsfotografien. Jenseits der bekannten Wahrzeichen zeigt die Ausstellung persönliche Perspektiven auf die Stadt und ihre Identität. Zu dem Projekt ist ein Fotozine erschienen, das während der Ausstellung im Café Rost erhältlich ist.

Ausstellung: 13.10.2016 – 26.02.2017
Do – Fr 12.30 – 1 Uhr + Sa 14 – 1 Uhr
So 16 – 22 Uhr + Mo 12.30 – 22 Uhr

Café Rost
Pflügersgrundstraße 16
68169 Mannheim
www.facebook.com/caferost

I am not a look-alike!

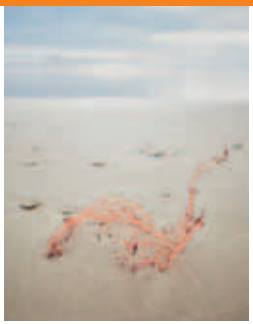
François Brunelle

„In a way we are all the same, living the living human experience." François Brunelle

In Zeiten, in denen der „neue Mensch", der designed wird oder sich designen lässt, diskutiert wird, ist es ganz besonders spannend zu beobachten, was passiert, wenn sich Menschen treffen, die sich – obwohl nicht verwandt – von Natur aus ähnlich sehen. **François Brunelle** hat seit 2000 mehr als 200 dieser „Paare" fotografiert. Im Club Speicher7 werden 33 davon gezeigt.

Vernissage: Sa 05.11.2016 // 18 Uhr
Ausstellung: 04.11.2016 – 15.01.2017
Mo – Fr 8 –20 Uhr, Ausnahmen siehe unter www.clubspeicher7.com

Club Speicher7
Speicher7
Rheinvorlandstraße 7
68165 Mannheim
www.clubspeicher7.com



Strandspaziergang

Johannes Höller

Eine promenadologische Untersuchung wie die Natur mit dem umgeht, was wir Müll nennen. Jedes Jahr landen Tonnen von Müll im Meer. Der Natur scheint es ziemlich egal zu sein und sie tut, was sie immer tut – zerlegt, zerreibt, zersetzt. Behandelt Plastik nicht anders als andere Materialien und nimmt es in ihre Kreisläufe auf. Asche zu Asche, Staub zu Staub, Plastik zu Mikroplastik.

Vernissage: Fr 21.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 26.10.2016 – 17.11.2016
Mi + Fr 17 – 19 Uhr

[Kunst] PROJEKTE
Lange Rötterstraße 68
68167 Mannheim
www.kunstprojekte.eu

Lichtspiele

Mit der Methode der „Sologrefie“ werden die Bestandteile eines Filmträgers, d.h. die einzelnen Farbschichten – oder „Solos“, wie **Anosh Soltani** sie nennt – isoliert und durch seinen Einfluss neu zusammengesetzt. Damit kreiert er aus einem bestehenden Abbild ein neues abstraktes Bild, das sowohl Teile der Ursprungsszene als auch neu entstandene Elemente, erzeugt durch die Sologrefie, zeigt.

Die künstlerischen Fotoarbeiten von **Hilde Illies** sind ein Entdeckungsprozess. Ein Spiel mit dem Licht. Ihr besonderes Interesse gilt dem Detail. Sensibel ausgewählte Ausschnitte machen nicht Gezeigtes auf geheimnisvolle Weise sichtbar. Diese besondere Art der Wahrnehmung fordert zum Weiterdenken auf. Ihre Blickrichtung liegt auf Ruhe und Entschleunigung, lässt die vage Erinnerung an etwas Vergangenes zu und versetzt an einen anderen Ort.

Spiegelungen und Schatten. Unschärfen und fließende Farben. Die Dinge entziehen sich dem klaren Blick, sie sind flüchtig. Sie erreichen die Netzhaut im Bruchteil einer Sekunde und sind im nächsten Moment schon wieder verschwunden. Sie könnten uns Rätsel aufgeben, würden wir sie wirklich sehen. **Annette Schrimpf** fängt solche Momente ein. Fotografie als poetische Bildsprache.

Vernissage: Fr 07.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 08.10.2016 – 27.11.2016
Mi 18.30 – 20 Uhr + nach Vereinbarung unter 0621.1660047

team kommunikation-mannheim
Pozzistraße 10
68167 Mannheim
www.kommunikation-mannheim.de/teamparcours

// Teamparcours, Mannheim

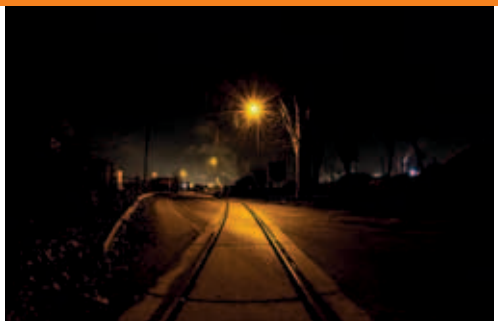
Regionale Produkte
Denise Hermenau-Puhlvers

„Regionale Produkte“ lautet der Titel der Industriefotografien, deren Fokus auf den Industrieanlagen liegt, die das Bild der Städte Mannheim und Ludwigshafen prägen. Evident spiegeln die Bilder das Verhältnis von Industriegebieten zu landwirtschaftlich geprägten und naturbelassenen Flächen und deren unmittelbare Nähe zueinander. Anhand von Kontextualisierungen zu Bildbeispielen aus der Malerei werden Bezüge zu Bildstil und -kompositionen sichtbar und die Veränderungen von Raum und Raumnutzung wahrnehmbar.

Vernissage: Fr 07.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 08.10.2016 – 27.11.2016
Mi 18.30 – 20 Uhr + nach Vereinbarung unter 0621.1660047

team kommunikation-mannheim
Pozzistraße 10
68167 Mannheim
www.kommunikation-mannheim.de/teamparcours

// Café Prag, Mannheim



Mannheim bei Nacht / Mannheim at night
Adonis Malamos

„Bei Tage ist es kinderleicht, die Dinge nüchtern und unsentimental zu sehen. Nachts ist das eine ganz andere Geschichte.“ Ernest Hemingway

Eine Stadt verändert sich mit Einbruch der Dunkelheit – Straßen- und Hausbeleuchtungen werden eingeschaltet, das Leben verlagert sich in die Häuser, Restaurants und Kneipen. Lärm und Hektik des Alltags weichen einer gelassenen Stimmung. Vertraute Orte erscheinen nun sprichwörtlich in einem neuen Licht und werden anders wahrgenommen. **Adonis Malamos**, der vor vielen Jahren in den Quadraten das Café Prag eröffnete, hat zahlreiche Streifzüge durch das nächtliche Mannheim unternommen und seine einzigartige Atmosphäre in Bildern festgehalten. Sein „Lichtbuch“ zeigt uns die Stadt mit dem Blick des nächtlichen Flaneurs, der immer auf der Suche nach einer besonderen Stimmung ist.

Ausstellung: 01.10.2016 –31.12.2016
Mo – Sa 10 – 18 Uhr

Café Prag
E4, 17
68159 Mannheim

Heimat

Sechs Interpretationen

Studierende der Hochschule Mannheim (Studiengang Kommunikationsdesign) erarbeiten unter der Leitung von Prof. Frank Göldner und Albrecht Haag ihre fotografischen Interpretationen des eigenen Heimatbegriffes. Gezeigt werden Arbeiten von: **Sandra Walther, Tobias Hammer, Niklas Rimmler, David Donet Garcia, Helena Feher** und **Nora Smith**.

Foto: Nora Smith

Vernissage: Sa 08.10.2016 // 19 Uhr
Finissage: Sa 22.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 13.10.2016 – 22.10.2016
Do – Sa 15 – 20 Uhr + nach Vereinbarung unter 0621.30736215

RAW Galerie
Heinrich-Lanz-Straße 44
68165 Mannheim
www.raw-works.com

FKAM_Foto_2016

Fotografische Experimente des 1. – 7. Semesters

Von Anfang an werden die Studierenden für das aufmerksame Beobachten ihrer Umgebung sensibilisiert. In der Lehrveranstaltung „Grundlagen der Wahrnehmung“ öffnet Susanne Neiß in technischer und konzeptueller Hinsicht Wege, das Gesehene zu verarbeiten. Dabei entstehen klassische Schwarzweißfotografien ebenso wie Digitalprints oder Screenshots.

Foto: Christina Detmers

Vernissage: Do 06.10.2016 // 18.30 Uhr
Ausstellung: 10.10.2016 – 24.11.2016
Mo – Do 14 – 18 Uhr

Freie Kunstakademie Mannheim
U3, 1 – Herschelbad
68161 Mannheim
www.freie-kunstakademie-mannheim.de

Paris, Paris
Wolf Schwarz

1965/66 hielt der Mannheimer Fotograf **Wolf Schwarz** (* 1944) den tüchtigen Arbeitsalltag auf Pariser Straßen fest. Entstanden sind herausragende Schwarzweißfotografien, die den Charme der Weltmetropole und den Zauber des Augenblicks in den Fokus rücken. Die Kunsthistorikerin und Inhaberin des Konzeptladens TempleStore in E7, 9 zeigt in ihren Räumlichkeiten ausgewählte Werke des ehemaligen Werbefotografen als Hommage an die analoge Fotografie.

Ausstellung: 04.10.2016 – 27.11.2016
Fr 04.11. – Mo 07.11.2016 // Weinbar und französische Chansons ab 15 Uhr
Mi – Fr 15 – 20 Uhr // jeden 1. & 3. Sa im Monat 12 – 18 Uhr + nach Vereinbarung

TempleStore
E7, 9
68159 Mannheim
www.temple-store.de

Der Arbeitstitel – vom Entstehen einer Erzählung in Bildern und Worten
Barbara Hohenadl

Was muss glücken, was ist zu schaffen? Den eigenen Ton finden, nun im Schreiben, Wort für Wort. Über nichts hinwegsetzen, in der Gewohnheit des Redens. Für jetzt, für dies eben Gesagte, dann eine Art Gewissheit oder wenigstens vorläufige Zustimmung empfinden können, die sagt: So geht es, so kann ich es sagen! Oder: Von hier aus kann ich morgen weiter. Ein Buchprojekt über ein Dorf in der Charente.

Vernissage: Fr. 04.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 05.11.2016 – 27.11.2016
Sa 05.11. // 11 – 18 Uhr + So 06.11. // 11 – 16 Uhr + jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter 06221.619131

Fotografie Barbara Hohenadl
Krämergasse 14 (Hofgebäude)
69117 Heidelberg

Ausonia
Rosa Pelzer

Die analogen Fotoarbeiten von **Rosa Pelzer** zeigen kleine Momente, kurze Begegnungen und Orte, die in Erinnerung bleiben. Dinge, die auf die Schönheit des Alltäglichen hinweisen, dabei scheinbar völlig von der Zeit losgelöst zu sein. In einem fotografischen Tagebuch werden visuelle Paare zu einem Ganzen. Die Spuren und Hinterlassenschaften der Menschen werden zu einem Zusammenspiel von Farbe, Form und Licht.

Vernissage: Mi 28.09.2016 // 20 Uhr
Ausstellung: 29.09.2016 – 27.11.2016
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, weitere Öffnungszeiten siehe Veranstaltungskalender der Leitstelle auf facebook.com

Leitstelle im Dezernat 16
Emil-Maier-Straße 16
69115 Heidelberg
www.dezernat16.de

lost places
Maja Zenz

Die Inspiration für ihre Fotografien findet **Maja Zenz** überwiegend in urbanen und industriellen Motiven. In der Serie der „lost places" beschäftigt sie sich mit urbanem Leerstand. Insbesondere in der intensiven Auseinandersetzung mit dem allmählichen Zerfall von Beelitz-Heilstätten – eine Arbeiter-Lungenheilstätte, später Lazarett und Sanatorium sowie Krankenhaus für das russische Militär – in der Nähe von Berlin, findet sie Bilder von ganz eigener, poetischer Ästhetik und Schönheit.

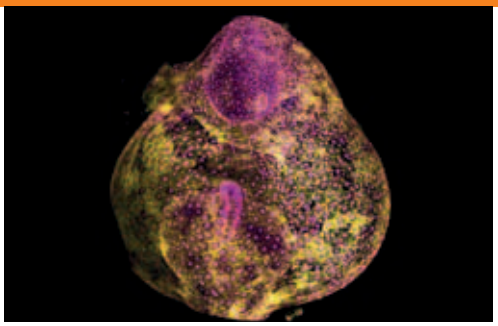
Vernissage: Fr 04.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 05.11.2016 – 13.11.2016
Do – Fr 11 – 13 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Sa 11 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr
So 14.30 – 17 Uhr

galerie p13
Pfaffengasse 13
69117 Heidelberg
www.galerie-p13.de

2. Ausstellungsteil mit kleineren Formaten
Vernissage: Fr 05.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 06.11.2016 – 13.11.2016
Mi – Sa 18 – 22 Uhr
So 11.30 – 14.30 Uhr + 18 – 22 Uhr

Museumszimmer im Wolfsbrunnen
Wolfsbrunnensteige 15
69118 Heidelberg
www.wolfsbrunnen.org/Museum

// Stadtbücherei, Heidelberg



Life in Perspective

Lenticulare aus dem EMBL

Wir nehmen unsere Realität dreidimensional wahr. Was zunächst wie eine Binsenweisheit klingt, bildet die Grundlage für „Life in Perspective". Die Ausstellung setzt die Schönheit der Natur mit 3D-Bildern aus naturwissenschaftlichen Daten über kleinste Organismen großformatig in Szene und übersetzt sie damit in eine uns vertraute Bilderwelt. Ein Perspektivwechsel, der Wissenschaft mit Mitteln der Fotografie und des Computerdesigns verständlich visualisiert und ihr eine künstlerische Dimension gibt.

Vernissage: Di 11.10.2016 // 18 Uhr mit Kulturbürgermeister Dr. Joachim Gerner und Prof. Matthias Hentze, Direktor des EMBL
Ausstellung: 12.10.2016 – 26.11.2016
Di – Fr 10 – 20 Uhr + Sa 10 – 16 Uhr

Stadtbücherei Heidelberg
Poststraße 15
69115 Heidelberg
Veranstalter: European Molecular Biology Laboratory (EMBL), Stadtbücherei und Stadt Heidelberg
www.heidelberg.de/stadtbuecherei
www.embl.de

// breidenbach studios, Heidelberg

Formen der Tristesse

Erik Clewe

Abgeranzte Viertel, öde Landschaften, verlassene Bauten – seit 2005 dokumentiert **Erik Clewe** die Kehrseite der Postkartenmotive. Er gewährt dem Betrachter einen objektiven Einblick in die Vergänglichkeit der Dinge. Die Motive sind nicht inszeniert, und dennoch gehen seine Bilder über das rein Dokumentarische hinaus. Mit selektivem Blick und gezielten Ausschnitten instrumentalisiert er die Trostlosigkeit und wirkt ihr mit einer grafisch-ästhetischen Bildsprache entgegen.

Vernissage: Fr 04.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 05.11.2016 – 13.11.2016
Do – Fr 17 – 20 Uhr + Sa – So 14 – 19 Uhr

breidenbach studios
Hebelstraße 18
69115 Heidelberg
www.breidenbachstudios.de

52 stories
Horst Kistner

Ästhetisch schöne Szenen. Fantastische Räume! Der Fotograf **Horst Kistner** schafft surreale Traumwelten. Er bildet nichts Vorgefundenes ab, sondern liebt die Inszenierung.
Set, Requisiten, Kleidung und das Model stehen im harmonischen Einklang miteinander.
Seine cineastische Lichtsetzung erweckt den Anschein eines Gemäldes.
Horst Kistner lebt und arbeitet in Karlsruhe.

Vernissage: Sa 08.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 12.10.2016 – 10.11.2016
Mi – Fr 13 – 18 Uhr + Sa 13 – 16 Uhr

be art galerie für fotografie
Ladenburger Straße 31
69120 Heidelberg
www.galeriebeart.de

Zwischenraum
Martina Geccelli

Martina Geccellis fotografische Arbeiten basieren auf räumlich, malerische Themen in Bezug zu bildhauerischen Bedingungen. In Geccellis Fotografien werden Alltagsobjekte aus dem vertrauten Kontext genommen und so ungeschönt auf die „Bühne" gehoben. Neuere Arbeiten betonen den Auflösungsprozess von vorschnell Erkennbarem. Um in Bezug zum Abgebildeten zu treten, konzentriert man sich auf das Sichtbare. Das Wiedererkennen spielt weniger eine Rolle.

Vernissage: Fr 04.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 05.11.2016 – 13.11.2016
Mi – So 11 – 15 Uhr

boeckercontemporary
Viktoriastraße 12
69126 Heidelberg
www.facebook.com/boeckercontemporary

// GEDOK Heidelberg e.V., Heidelberg

Zeitspuren

Fotografie als Handlung, um Neues zu formulieren // Elsa Becke

Momentaufnahmen, die Einblick geben in den Vorgang der steten Veränderung. Ein Prozess, der keinen Stillstand kennt. Es geht bei **Elsa Beckes** Arbeiten darum, durch kontemplative Betrachtung und abstrakte Formensprache zu elementarer Ausdruckskraft zu finden. Die vorgefundene Realität durch den Stil der Abbildung zu prägen.

Vernissage: Sa 22.10.2016 // 19 Uhr
Einführung von Prof. Gercke
Ausstellung: 26.10.2016 – 27.11.2016
Mi – Fr 17 – 20 Uhr + Sa 11 – 14 Uhr

GEDOK Heidelberg e.V.
Römerstraße 22
69115 Heidelberg
www.gedok-heidelberg.de

// Atelier für Kunst-Fotografie, Heidelberg

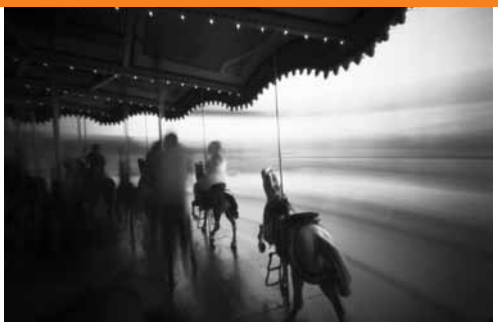
Kontrollverlust 1 – 4

Gülay Keskin

Ein Kontrollverlust kann subjektiv anders empfunden werden als er objektiv ist; dies ist ein Forschungsgegenstand der Psychologie. Die Fotografin **Gülay Keskin** widmet sich einer visuellen Erforschung in vier Bildern.

Vernissage: Fr 30.09.2016 // 18.30 Uhr
Ausstellung: 01.10.2016 – 31.12.2016
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Atelier für Kunst-Fotografie
Heiliggeiststraße 25
69115 Heidelberg
www.keskin-arts.com



The ART OF PINHOLE photography

Internationale Highlights

Ausgewählte Fotografen der internationalen Lochkameraszene präsentieren ihre linsenfreie Sicht auf die Welt. Gegenständliches trifft auf reine Lichtmalerei, Farbe auf schwarzweiß. Die weltweit anerkannten Lochkamerafotografen aus Asien, Amerika und Europa zeigen bemerkenswerte Serien ihres Schaffens. Kuratiert von Markus Kaesler. Unterstützt vom UnterwegsTheater Heidelberg. Viele der Arbeiten sind zum ersten Mal in Deutschland zu sehen. Gezeigt werden Arbeiten von: **Xavi Bassols** (ESP), **Alexander Ehhalt** (GER), **Joanna Epstein** (USA/ESP), **Larissa Honsek** (GER), **Jesús Joglar** (ESP), **Stefan Killen** (USA), **Jeff McConnell** (USA), **Tsutomu Otsuka** (JPN), **Viktor Senkov** (BEL), **Alex Yates** (UK).

Foto: Stefan Killen

Vernissage: Mi 12.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 13.10.2016 – 06.11.2016
Fr – Sa 16 – 21 Uhr + So 15 – 20 Uhr

Hebelhalle / SOUSOL
Hebelstraße 9
69115 Heidelberg
www.unterwegstheater.de

Meisterwerke

Bruce Barnbaum

Bruce Barnbaums Domäne ist die Landschaftsfotografie. Klassisch in schwarzweiß, in der Tradition von Ansel Adams, dessen Rat und Unterweisung ihn schon früh beeinflusst haben. Sein Engagement für die Erhaltung und den Ausbau der großartigen Naturparks im amerikanischen Südwesten gehen Hand in Hand mit seinem fotografischen Werk. Im Laufe seiner fotografischen Entwicklung hat Bruce Barnbaum sich zunehmend der Abstraktion zugewandt: mit abstrakten Formen, die er sowohl in der Natur als auch in „urbanen Landschaften" findet und in Szene setzt.
Eine Auswahl seiner Meisterwerke wird ab sofort durch die Heidelberg Images Fotogalerie vertreten und ab 30. September mit einer Ausstellung erstmals präsentiert.

Ausstellung: 01.10.2016 – 06.11.2016
Di – Fr 11 – 18 Uhr + Sa 11 – 16 Uhr

Heidelberg Images Fotogalerie
Plöck 32 a
69117 Heidelberg
www.heidelberg-images.com

Weitsicht

Fotografische Werke aus der Kunstsammlung der MLP AG

Seit 2006 widmet sich das Kurpfälzische Museum Heidelberg dem faszinierenden Medium der Fotografie und zeigte unter anderem die Werke herausragender Künstler, wie z.B. von Charles Marville und den Bisson Frères bis hin zu Man Ray, Bert Stern, Philippe Halseman, Linda Eastman oder Guido Mangold. Die Ausstellung „Weitsicht" mit Werken aus der Kunstsammlung der MLP AG passt in dieses Konzept des Heidelberger Museums. In einer ersten öffentlichen Präsentation werden 36 Arbeiten renommierter zeitgenössischer Künstler*innen präsentiert.

Foto: Ulrike Rosenbach, Art is a criminal Action, 1969/2013
© VG Bild-Kunst, Bonn 2016

Vernissage: Mi 28.09.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 29.09.2016 – 29.01.2017
Di – So 10 – 18 Uhr, geschlossen am 24., 25. und 31.12.2016 sowie am 01.01.2017
Eintritt: 6 € // ermäßigt 4,50 €

Kurpfälzisches Museum
Hauptstraße 97
69117 Heidelberg
www.museum-heidelberg.de

Heimathen – Über das Innen des Außen

Petra Arnold und Peter Schlör

Mit **Petra Arnold** und **Peter Schlör**, beide aus Mannheim, hat der TANKTURM im Zusammenhang mit dem Thema „Heimathen" zwei Künstler ausgewählt, die in der Region so entschieden verwurzelt sind, wie sie Projekte an Schauplätzen in der ganzen Welt verfolgen. Welche Heimat suchen und finden sie in ihren Bildwelten? Petra Arnold zeigt drei Zyklen über Mannheim, San Francisco und New Orleans. Die Arbeiten von Peter Schlör konzentrieren sich auf seine konzeptuellen Bildfolgen, die er im Schwetzinger Schlosspark entwickelt hat.

Foto: Petra Arnold

Vernissage: So 09.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 07.10.2016 – 27.11.2016
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

TANKTURM
Eppelheimer Straße 46
69115 Heidelberg
www.tankturm.de

// TUDOX, Heidelberg

UNDER FLOATING

Eyal Pinkas

Es geht in den Arbeiten des in Heidelberg lebenden israelischen Künstlers **Eyal Pinkas** um Raum, Farbe, Plastik und Haptik einfacher Alltagsgegenstände, denen man ständig und überall begegnet. Es sind sogenannte Low-Tech-Objekte wie etwa ein Stück Holz, eine Klebefolie oder eine Fliese aus dem Baumarkt. Diese sind einfach zu gebrauchen; funktionieren für jedermann auf sehr zugängliche Art und Weise. Für Eyal Pinkas sind diese Objekte transparent und dadurch empfindlich. Sie haben als Resultat der Massenproduktion keine Einzigartigkeit, sie gehören zu einer endlosen Reihe von Dingen, die vielfach gleich sind. Eyal Pinkas lässt diese Objekte in seinen Bildern schweben, sie können sich vervielfältigen und werden sogar auf den Kopf gestellt. Der Künstler bringt sie in eine Umgebung, in der diese Objekte und deren Großartigkeit auf einmal für den Betrachter wahrnehmbar werden. Eyal Pinkas möchte „die Phantasie dieser Objekte ins Leben übertragen".

Vernissage: So 30.10.2016 // 15 Uhr
Ausstellung: 02.11.2016 – 27.11.2016
Mi – Fr 8 – 12 + 14 – 18 Uhr
Sa 10 – 15 Uhr

TUDOX Art Book Salon
Elisabethstraße 17
69123 Heidelberg
www.tudox.de

// Kalamari Klub, Heidelberg

being elsewhere

Handabgezogene, analoge Schwarzweißfotografien

Der Kalamari Klub wurde 2016 als ein Konglomerat aus internationalen Künstlern und Fotografen in Heidelbergs einziger offener, kommunalen Dunkelkammer des Medienforum e.V. im Karlstorbahnhof gegründet. Die Ausstellung „being elsewhere" zeigt handabgezogene, analoge Schwarzweißfotografien, und lädt zu verschiedenen Workshops zu den Themen „Analoge Fotografie" und „Dunkelkammerarbeit" ein. Von und mit: **Max P. Martin, Micha Steinwachs, Nicolas Reinhart, Simone Magaard, Yunus Sevinchan** und **Dennis Schulz.**
Foto: Max P. Martin

Vernissage: Fr 07.10.2016 // 18 Uhr
Finissage: Fr 25.11.2016 // 18 Uhr
Ausstellung: 09.10.2016 – 25.11.2016
Fr 18 – 21 Uhr + So 12 – 16 Uhr

Kalamari Klub
vorläufig: Am Karlstor 1
69117 Heidelberg
www.kalamariklub.wordpress.com

Der Ausstellungsort stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Veröffentlichung auf www.off-foto.info

// Atelier HartmannStrasse 45, Ludwigshafen

Praga – zerfallende Schönheit

Günther Wilhelm

Praga ist der Stadtteil von Warschau, der die fast vollständige Zerstörung der polnischen Hauptstadt im Krieg weitgehend unbeschadet überstanden hatte. Die Zerstörung begann dann im Sozialismus und wird nun im neoliberalen Kapitalismus fortgesetzt. Man muss sich beeilen, um die letzten originären Reste zu finden: die verfallenen Fassaden, die Hinterhöfe mit den kleinen Altären. Welches Medium wäre angemessener, diesen morbiden Charme adäquat abzubilden, als die alternativen Fototechniken Gummibichromatdruck und Lith Print?

Vernissage: Do 27.10.2016 // 19 Uhr
Finissage: Mo 21.11.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 29.10.2016 – 21.11.2016
Mo – Do 16 – 19 Uhr + Sa – So 15 – 18 Uhr

Atelier HartmannStrasse 45
Günther Wilhelm
Hartmannstraße 45
67063 Ludwigshafen
www.independent-art.net

// Rhein-Galerie, Ludwigshafen

HEARTBEAT Gourmets

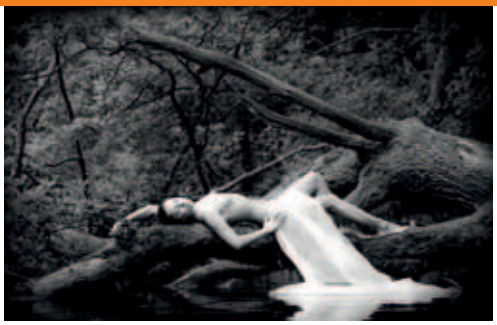
Fotografenklasse FO 2016 der BBS T2

2015 trat der Verein Herzinfarkt-Projekt e.V. an die Berufsbildende Schule Technik 2 (BBS T2) mit der Idee heran, zusammen mit dem Bereich Nahrung und Gastronomie, Gerichte für die Herz-Kreislauf-bewusste Ernährung zu entwickeln. Daraus entstand ein Projekt, das Auszubildende aus den Bereichen Kochen und Fotografie zusammen brachte. Unter den Köchen wurde ein Wettbewerb um die zwölf besten Rezepte ausgeschrieben, die von einer Fachjury bewertet wurden. Fotografenlehrlinge des ersten Lehrjahres erarbeiteten ein Food-Fotokonzept für einen Jahreskalender des Verein Herzinfarkt-Projekt e.V. und der BBS T2. Das Motto ist Programm: „HEARTBEAT Gourmets". Im Laufe des Schuljahres 2015/16 wurden in der Versuchsküche der BBS T2 alle zwölf Gewinnergerichte gekocht und von den Fotografen unter der Leitung von Philipp Roos und Michael Weber spannend in Szene gesetzt. Parallel dazu wurden die Macher, die Kochlehrlinge, portraitiert. Das Ergebnis: Überraschende, ästhetische Foodfotografie in spannendem Kontrast zu den persönlichen Portraits der angehenden Spitzenköche der Region. Die Kalender sind für 15 € zu erwerben. Der Erlös kommt den Präventionsprojekten des Vereins Herzinfarkt-Projekt e.V. zu Gute.

Vernissage: Mo 24.10.2016 // 17 Uhr
Ausstellung: 25.10.2016 – 05.11.2016
Mo – Sa 10 – 20 Uhr

Rhein-Galerie
Im Zollhof 4 · 67061 Ludwigshafen
www.rheingalerie-ludwigshafen.de

// Fotografische Gesellschaft, Ludwigshafen



Schräg, gewagt, anders

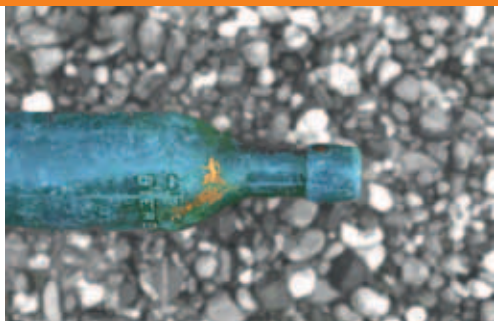
Fotografen der Fotografischen Gesellschaft Ludwigshafen experimentieren

Der seit 1908 bestehende Verein Fotografische Gesellschaft Ludwigshafen e.V. widmet sich den etwas anderen Ansichten der Fotografie. Anders als in der Wettbewerbsfotografie wird mit allen Mitteln der Kunst Schräges gewagt. Die Auswahl der Bilder wurde gemeinsam getroffen. In den Räumen des VSK Germania werden 40 Exponate gezeigt.
Foto: Thomas Detzner

Vernissage: Sa 08.10.2016 // 15 Uhr
Ausstellung: 07.10.2016 – 27.11.2016
Di – Fr 17 – 21 Uhr + Sa 15 – 21 Uhr
So 11 – 15 Uhr

Fotografische Gesellschaft Ludwigshafen
In den Räumen des VSK Germania
Heuweg 144
67065 Ludwigshafen
www.fotoclub-lu.de

// Atelier Olga Skorikova, Ludwigshafen



Fotografik

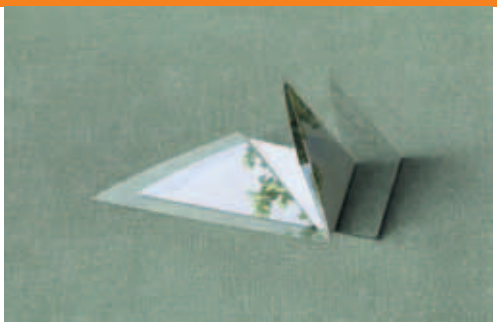
Ulrich K. Schoedel

Ulrich K. Schoedels Bilder zeigen Rheinfunde am Kiesstrand der Ludwigshafener Parkinsel, die er über Jahre hinweg sammelte und dies immer noch tut. Die Bilder sind grafisch reduziert und auf Leinwand in der Größe ca. 120 cm × 80 cm gedruckt.

Vernissage: Fr 07.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 08.10.2016 – 20.10.2016
Di – Sa 14 – 19 Uhr + nach Vereinbarung

Atelier Olga Skorikova
Bismarckstraße 75
67059 Ludwigshafen
www.skorikova.com

// Rudolf-Scharpf-Galerie, Ludwigshafen



wie fast
Miriam Böhm

Seit ihren Anfängen bewegt sich die Fotografie zwischen zwei Extremen. Einerseits wird ihr eine Beweiskraft hinsichtlich der Wahrheit des Abgebildeten zugesprochen. Andererseits können fotografische Motive ebenso konstruiert sein wie Gemälde oder Zeichnungen. Die Fotografien von **Miriam Böhm** spielen mit dieser Ambivalenz. Indem sie Objekte fotografiert, die so entstandenen Aufnahmen neu arrangiert und wiederum fotografiert, schafft sie eine Mise en abyme, eine Bild-im-Bild-Struktur.

Vernissage: Fr 23.09.2016 // 19 Uhr
Begrüßung: René Zechlin, Direktor des Wilhelm-Hack-Museums
Kuratorin: Nina Schallenberg
Ausstellung: 24.09.2016 – 04.12.2016
Do – Fr 15 – 18 Uhr + Sa, So, Feiertage 13 – 18 Uhr

Rudolf-Scharpf-Galerie
Hemshofstraße 54
67063 Ludwigshafen
www.wilhelmhack.museum

// Kunstverein, Ladenburg

Wahl und Zufall
Laura Deberle und Annette Meyer

Die beiden Künstlerinnen **Laura Deberle** und **Annette Meyer** zeigen zwei völlig unterschiedliche Positionen der gegenwärtigen Fotografie: Deberle schafft Mixed Media Arbeiten, manuell und digital erstellte Bildelemente miteinander verbindend, Meyer versteckt die von ihr hergestellten Lochbildkameras überall in der Welt, um beim Wiedereinsammeln die zum Teil wochenlang belichteten Zufallsergebnisse in der Hand zu halten.

Vernissage: Fr 21.10.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 22.10.2016 – 18.11.2016
Sa – So 14 – 18 Uhr

Kunstverein Ladenburg
Kunstraum KVL
Hauptstraße 77
68526 Ladenburg
www.kunstverein-ladenburg.de

// Galerie Julia Philippi, Dossenheim

So groß wie die Welt klein

Simone Demandt (Fotografien) und Matthias Schleifer (Objekte)

Die Werkreihe der großformatigen „Plant Models" entstand 2015 im Botanischen Institut der Universität Greifswald. Sie ist Teil der umfassenden Werkgruppe „Conditio Plantarum" (seit 1996). „Der Blick auf die Pflanzenmodelle birgt die Möglichkeit, die Fantastik der Formen an und für sich zu entdecken sowie ihre materielle Übersetzung. In den ‚Plant Models' erweist sich das real Existierende als Poetisches", wie es Kristin Schrader 2015 formulierte.

Matthias Schleifers Objekte gehen mit den Fotoarbeiten eine bizarre Korrespondenz ein und doch hat man den Eindruck, dass beide, Modelle und Objekte, aus ein und derselben Wunderkammer kommen.

Vernissage: Do 22.09.2016 // 19 Uhr
Ausstellung: 23.09.2016 – 26.11.2016
Mi – Fr 15 – 19 Uhr

Galerie Julia Philippi
Heidelberger Straße 31
69221 Dossenheim
www.galerie-julia-philippi.de

// Palais Hirsch, Schwetzingen

Nature Parlante – Nature Talking – Die Natur spricht

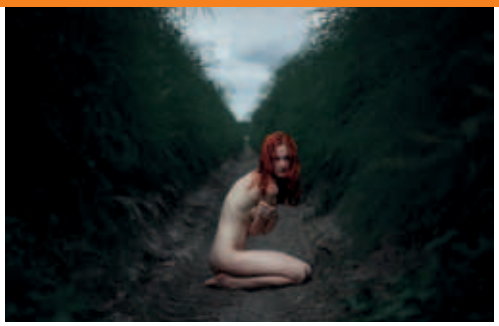
Jessen Oestergaard

Jessen Oestergaard setzt seine künstlerische Arbeit auf analogem Sofortbildmaterial fort, in diesem Fall mit Werken auf dem mittlerweile nicht mehr produzierten legendären FP3000B von Fuji.
Seine Rhein-Serie „Down By the River" ist im Lauf der letzten Jahre ein konstant wachsendes Langzeitprojekt geworden. Dem gegenüber stehen Motive aus dem Botanischen Garten in Straßburg.
Gezeigt werden Giclée Prints von den gescannten Originalen. Auflage 3 + 1 AP.

Vernissage: Di 18.10.2016 // 18 Uhr
Finissage: Mi 16.11.2016 // 18 Uhr
Ausstellung: 20.10.2016 – 16.11.2016
Do – Fr 16 – 19 Uhr + Sa 15 – 18 Uhr

Palais Hirsch
Schlossplatz 22
68723 Schwetzingen

// UP ART Galerie, Neustadt an der Weinstraße



Photomania

Positionen zeitgenössischer Fotokunst

Die Ausstellung trägt den Titel „Photomania“ und zeigt unterschiedliche Positionen zeitgenössischer Fotokunst von **Eyal Pinkas, Barbara Flatten, Ute Bartel, Michael Magin, Dagmar Hugk** und **Andrea Esswein**.
Foto: Michael Magin

Vernissage: So 06.11.2016 // 11 Uhr
Ausstellung: 09.11.2016 – 18.12.2016
Mi – Do + So 14 – 18 Uhr

UP ART Galerie für zeitgenössische Kunst
Quellenstraße 32
67434 Neustadt an der Weinstraße
www.upart-online.de

// Historisches Museum der Pfalz, Speyer

Margaret Thatcher am 30.4.1989 vor Ihrem Besuch im Speyerer Dom. Foto: Fred Kunck

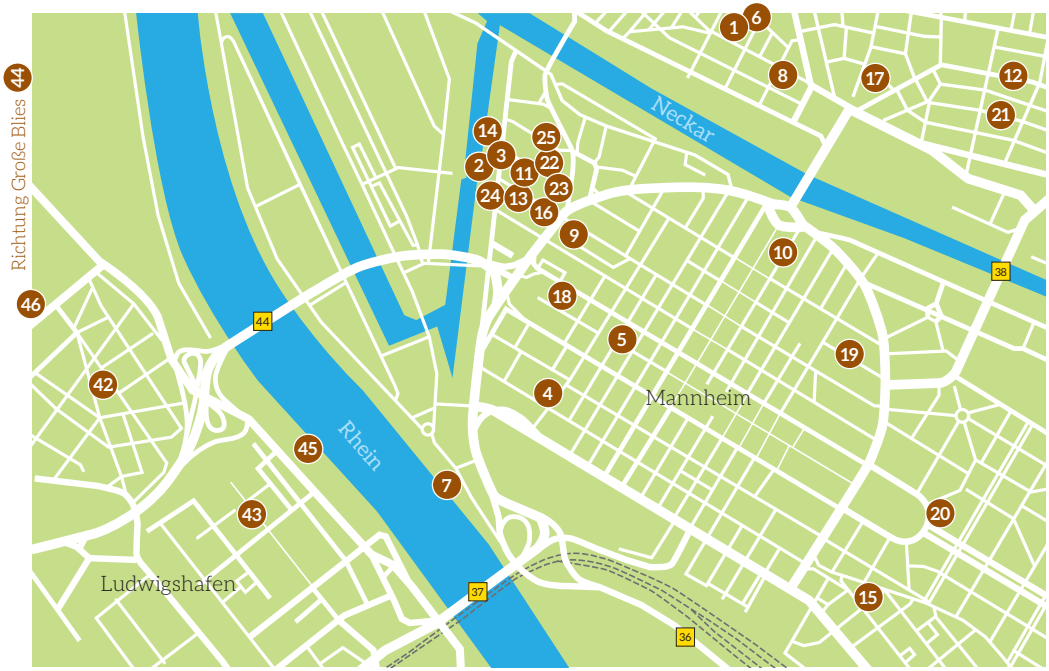
Weltbühne Speyer

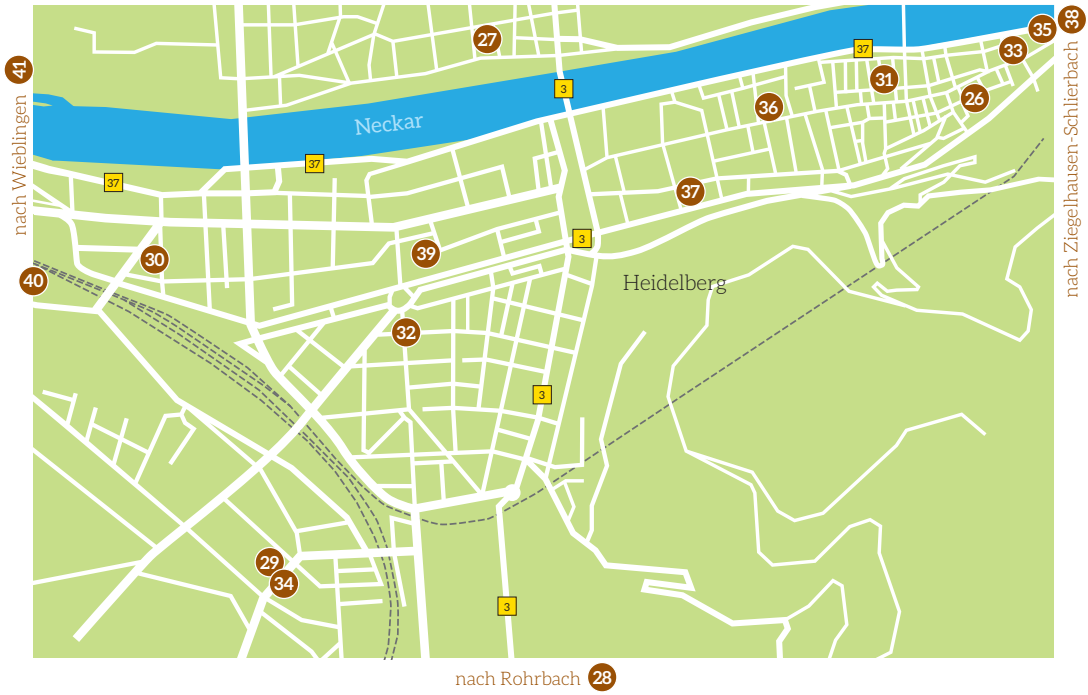
Die Ära der großen Staatsbesuche

Großformatige Fotografien dokumentieren internationale Staatsbesuche und Großereignisse in der Domstadt Speyer während Helmut Kohls Kanzlerschaft. Filmsequenzen ausgewählter Besuche und andere Zeitzeugnisse geben Einblick in die spannende Zeit, in der Speyer zur „Weltbühne“ wurde. Wichtige Gäste waren etwa Michail Gorbatschow, George Bush und Papst Johannes Paul II. Die Ausstellung findet in Kooperation mit dem Stadtarchiv Speyer statt.

Ausstellung: 12.11.2016 – 24.09.2017
Di – So 10 – 18 Uhr
Eintritt: 7 € // ermäßigt 5 € // Schüler und Studenten 3 €

Historische Museum der Pfalz
Domplatz 4
67346 Speyer
www.museum.speyer.de
www.weltbuehne.speyer.de

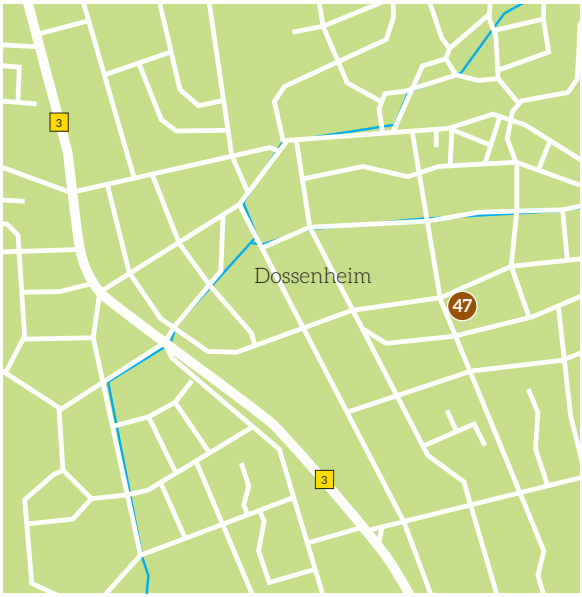

Richtung Große Blies
44
Neckar
Rhein
Mannheim
Ludwigshafen
1
6
8
17
12
21
14
25
3
2
22
11
23
24
13
16
9
10
18
5
19
4
46
42
45
7
43
20
15
38
44
37
36


nach Wieblingen
41
Neckar
Heidelberg
nach Ziegelhausen-Schlierbach
38
27
3
35
33
31
26
36
37
30
39
40
32
29
34
nach Rohrbach
28

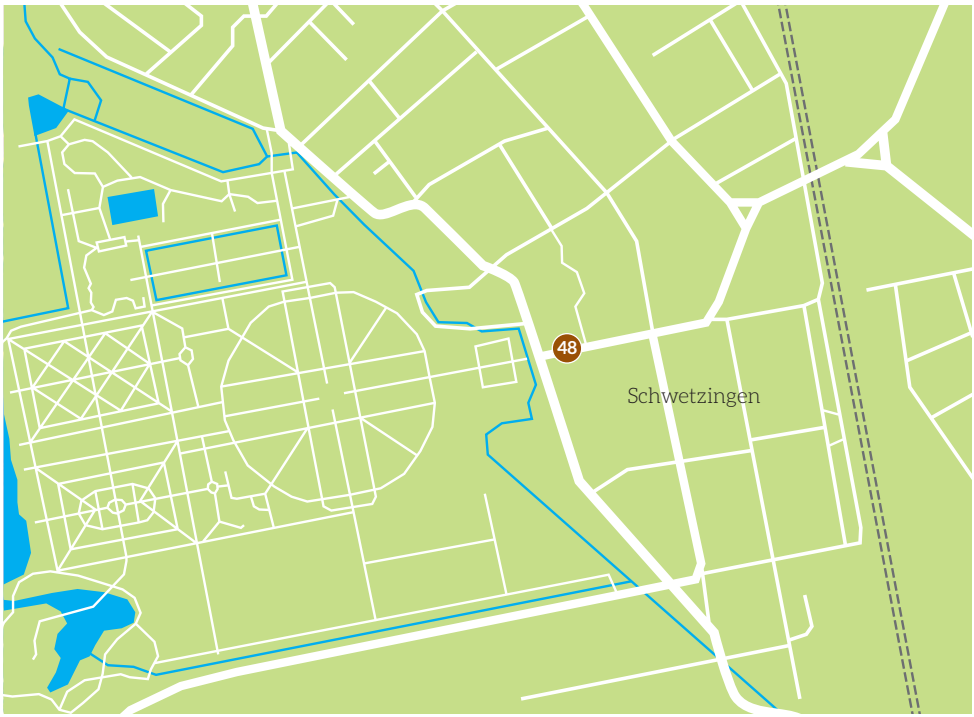
1 Altes Volkbad // Seite 4
2 Art Priori fine art gallery // Seite 4
3 C-HUB // Seite 8 / 9
4 C7 Galerie // Seite 10
5 Café Prag // Seite 15
6 Café Rost // Seite 12
7 Club Speicher7 // Seite 13
8 COMMUNITYartCENTERmannheim // Seite 5
9 DANKBAR // Seite 5
10 Freie Kunstakademie Mannheim // Seite 16
11 Hagestolz // Seite 8
12 [Kunst] PROJEKTE // Seite 13
13 Laboratorio17 // Seite 12
14 Port25 // Seite 10
15 RAW Galerie // Seite 16
16 Strümpfe – The Supper-Artclub // Seite 6
17 Teamparcours // Seite 14/15
18 TempleStore // Seite 17
19 TEN Gallery // Seite 6
20 theuer + scherr // Seite 7
21 Uhland Atelier // Seite 7
22 La Grotta // Seite 11
23 Toto-Lotto-Kiosk // Seite 11
24 Pizzeria Mama Mia // Seite 11
25 Bei Gianni // Seite 11

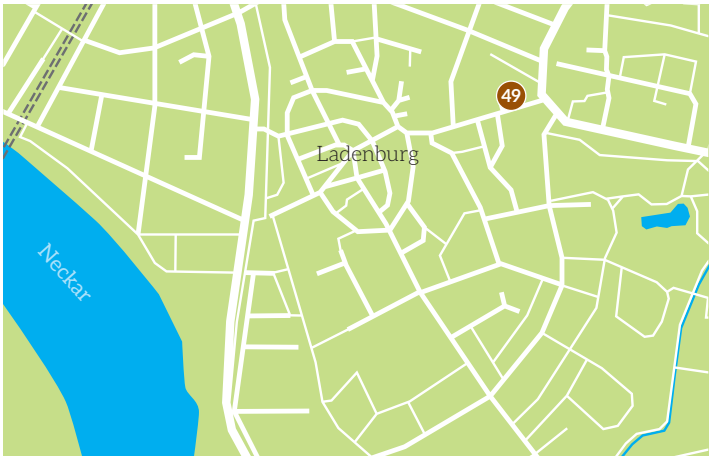
26 Fotografie Barbara Hohenadl // Seite 17
27 be art galerie für fotografie // Seite 20
28 boeckercontemporary // Seite 20
29 breidenbach studios // Seite 19
30 Leitstelle im Dezernat 16 // Seite 18
31 galerie p13 // Seite 18
32 GEDOK Heidelberg e.V. // Seite 21
33 Atelier für Kunst-Fotografie // Seite 21
34 Hebelhalle / SOUSOL // Seite 22
35 Kalamari Klub // Seite 24
36 Kurpfälzisches Museum // Seite 23
37 Heidelberg Images Fotogalerie // Seite 22
38 Museumszimmer im Wolfsbrunnen // Seite 18
39 Stadtbücherei Heidelberg // Seite 19
40 TANKTURM // Seite 23
41 TUDOX Art Book Salon // Seite 24

42 Atelier HartmannStrasse45 // Seite 25
43 Atelier Olga Skorikova // Seite 26
44 Fotografische Gesellschaft e.V. // Seite 26
45 Rhein-Galerie // Seite 25
46 Rudolf-Scharpf-Galerie // Seite 27

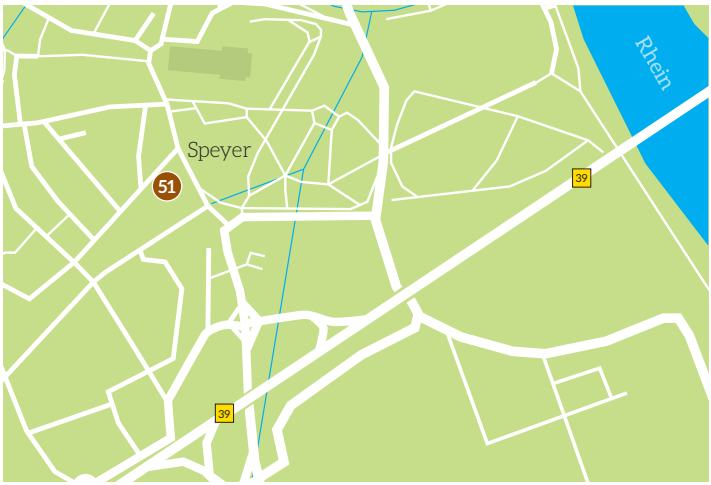


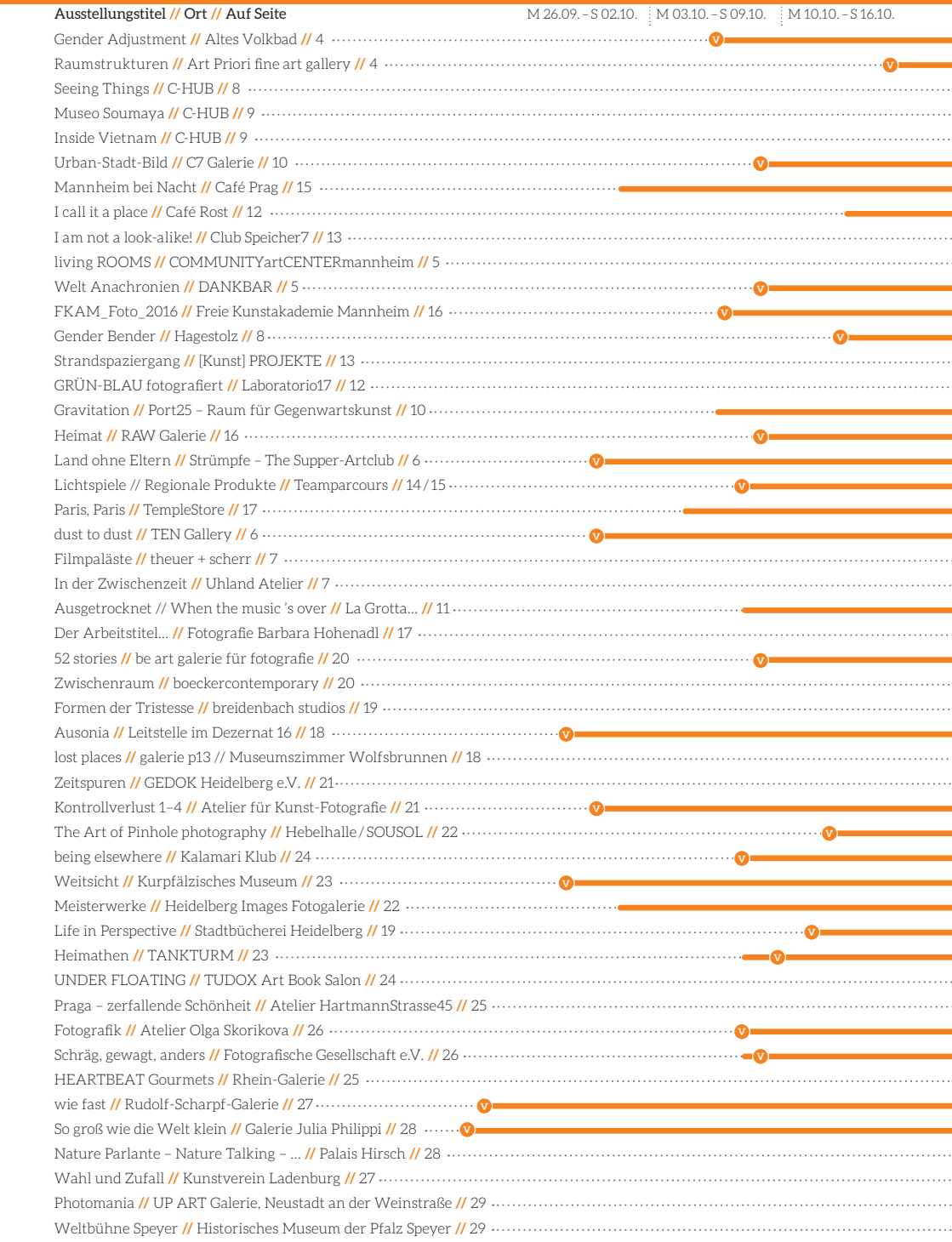
47 Galerie Julia Philippi, Dossenheim
// Seite 28
48 Palais Hirsch, Schwetzingen
// Seite 28
49 Kunstverein, Ladenburg
// Seite 27
50 UP ART Galerie, Neustadt an der Weinstraße
// Seite 29
51 Historisches Museum der Pfalz, Speyer
// Seite 29

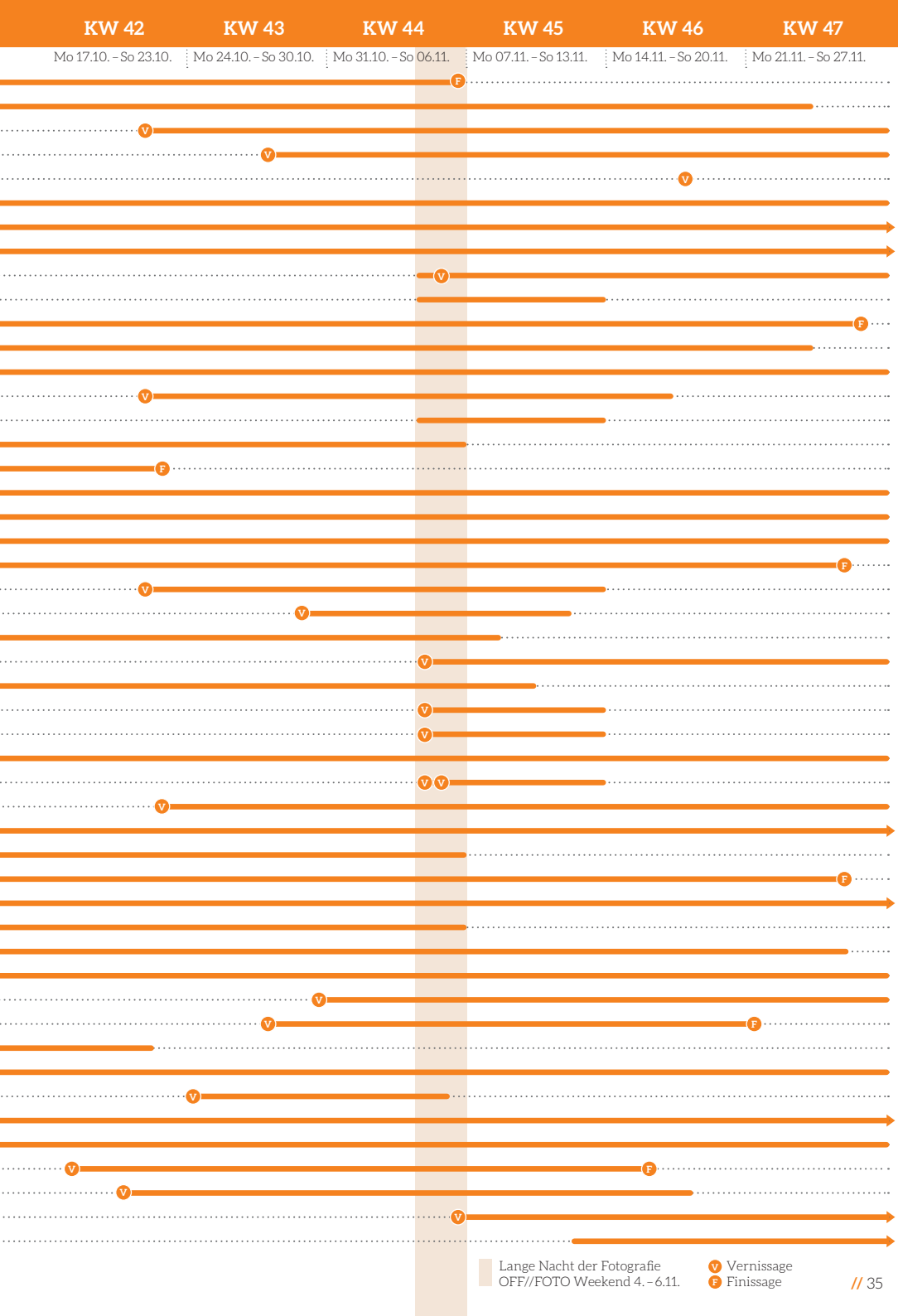



49
Ladenburg
Neckar

39
50
Speyerbach
39
Neustadt an der Weinstraße


Rhein
Speyer
51
39
39


KW 39
KW 40
KW 41
Ausstellungstitel // Ort // Auf Seite
M 26.09. – S 02.10.
M 03.10. – S 09.10.
M 10.10. – S 16.10.
Gender Adjustment // Altes Volkbad // 4
Raumstrukturen // Art Priori fine art gallery // 4
Seeing Things // C-HUB // 8
Museo Soumaya // C-HUB // 9
Inside Vietnam // C-HUB // 9
Urban-Stadt-Bild // C7 Galerie // 10
Mannheim bei Nacht // Café Prag // 15
I call it a place // Café Rost // 12
I am not a look-alike! // Club Speicher7 // 13
living ROOMS // COMMUNITYartCENTERmannheim // 5
Welt Anachronien // DANKBAR // 5
FKAM_Foto_2016 // Freie Kunstakademie Mannheim // 16
Gender Bender // Hagestolz // 8
Strandspaziergang // [Kunst] PROJEKTE // 13
GRÜN-BLAU fotografiert // Laboratorio17 // 12
Gravitation // Port25 – Raum für Gegenwartskunst // 10
Heimat // RAW Galerie // 16
Land ohne Eltern // Strümpfe – The Supper-Artclub // 6
Lichtspiele // Regionale Produkte // Teamparcours // 14 / 15
Paris, Paris // TempleStore // 17
dust to dust // TEN Gallery // 6
Filmpaläste // theuer + scherr // 7
In der Zwischenzeit // Uhland Atelier // 7
Ausgetrocknet // When the music 's over // La Grotta... // 11
Der Arbeitstitel... // Fotografie Barbara Hohenadl // 17
52 stories // be art galerie für fotografie // 20
Zwischenraum // boeckercontemporary // 20
Formen der Tristesse // breidenbach studios // 19
Ausonia // Leitstelle im Dezernat 16 // 18
lost places // galerie p13 // Museumszimmer Wolfsbrunnen // 18
Zeitspuren // GEDOK Heidelberg e.V. // 21
Kontrollverlust 1–4 // Atelier für Kunst-Fotografie // 21
The Art of Pinhole photography // Hebelhalle / SOUSOL // 22
being elsewhere // Kalamari Klub // 24
Weitsicht // Kurpfälzisches Museum // 23
Meisterwerke // Heidelberg Images Fotogalerie // 22
Life in Perspective // Stadtbücherei Heidelberg // 19
Heimathen // TANKTURM // 23
UNDER FLOATING // TUDOX Art Book Salon // 24
Praga – zerfallende Schönheit // Atelier HartmannStrasse45 // 25
Fotografik // Atelier Olga Skorikova // 26
Schräg, gewagt, anders // Fotografische Gesellschaft e.V. // 26
HEARTBEAT Gourmets // Rhein-Galerie // 25
wie fast // Rudolf-Scharpf-Galerie // 27
So groß wie die Welt klein // Galerie Julia Philippi // 28
Nature Parlante – Nature Talking – ... // Palais Hirsch // 28
Wahl und Zufall // Kunstverein Ladenburg // 27
Photomania // UP ART Galerie, Neustadt an der Weinstraße // 29
Weltbühne Speyer // Historisches Museum der Pfalz Speyer // 29


KW 42
KW 43
KW 44
KW 45
KW 46
KW 47
Mo 17.10. – So 23.10.
Mo 24.10. – So 30.10.
Mo 31.10. – So 06.11.
Mo 07.11. – So 13.11.
Mo 14.11. – So 20.11.
Mo 21.11. – So 27.11.
Lange Nacht der Fotografie
OFF//FOTO Weekend 4. – 6.11.
V Vernissage
F Finissage

© 2016, OFF//FOTO sowie bei den
Veranstaltern und Künstlern
Stand: 15.09.2016

Impressum
Herausgabe und Redaktion:
OFF//FOTO
Verein zur Förderung der künstlerischen Fotografie in Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg und der Metropolregion Rhein-Neckar e.V.
Vorstand: Markus Weckesser, Eric Carstensen
Uhlandstraße 45
68167 Mannheim
VR 701298 Amtgericht Mannheim

Bilder und Texte © bei den Künstlern und Veranstaltern sowie OFF//FOTO e.V.
Grafik und Satz: Fabian Wippert, Jule Werner

Der Inhalt wurde sorgfältig geprüft. Trotzdem können Fehler und Programmänderungen nicht ausgeschlossen werden. Es erfolgt keine Gewährleistung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte.

Für aktuelle Informationen:
www.off-foto.info

www.off-foto.info

In Kooperation mit STADTMANNHEIM² Kulturamt · Ludwigshafen Stadt am Rhein · Heidelberg